

March

Unterstützung von Mission Personal

[26.02.2025] Die baden-württembergische Gemeinde March hat mit Unterstützung der Agentur Mission Personal die lang gesuchte Bauamtsleitung gefunden – innerhalb von acht Wochen.

Nahezu alle Rathäuser und kommunalen Einrichtungen klagen aktuell über zu wenig Bewerbungen und nicht zu besetzende Stellen. Dass digitale Rekrutierungswege diese Herausforderungen erfolgreich bewältigen können, belegt die baden-württembergische [Gemeinde March](#). Durch das Outsourcing der Personalsuche an die Münsteraner Agentur [Mission Personal](#) gelang es innerhalb von nur acht Wochen, die vakante Stelle der Bauamtsleitung neu zu besetzen. Die wenige Kilometer von Freiburg im Breisgau gelegene Gemeinde March zählt etwa 10.000 Einwohner und beschäftigt rund 280 Mitarbeitende.

Die Zusammenarbeit mit Mission Personal startete im März 2024, nachdem die Gemeinde fünf Monate lang vergeblich versucht hatte, die Stelle mithilfe von Zeitungsanzeigen und Eintragungen in Onlineportalen zu besetzen. „Wir haben in dieser Zeit zwar Bewerbungen erhalten, doch der Kandidat oder die Kandidatin, die wir suchten, waren nicht dabei“, berichtet Joachim Heinrich, Hauptamtsleiter bei der Gemeinde March.

Verantwortung für Personalsuche an Experten übergeben

Die Situation änderte sich, als die Gemeinde entschied, die Verantwortung für die gezielte Personalsuche an Digital-Recruitment-Spezialisten zu übergeben. Nicht nur die Wahl der Rekrutierungsmethoden lag damit in den Händen des externen Dienstleisters, sondern auch das unternehmerische Risiko. Joachim Heinrich: „Uns hat das Gesamtangebot überzeugt: Gelingt es nicht, innerhalb einer bestimmten Zeit die/den gewünschte/n Kandidat/in zu finden, erhalten wir die vorausgezählte Investition zurück.“

Dass dieser Fall nicht eintreten würde, wurde bereits nach kurzer Zeit deutlich. Nachdem Mission Personal auf LinkedIn, Xing, Facebook, Instagram und in Fachportalen aktiv Werbung für die Stelle gemacht hatte und ein „digitales Netz“ um die passenden Kandidaten gespannt wurde, wuchs die generelle Zahl der Bewerbungen rasch an. Zum Erfolg trug auch bei, dass sich in der eigenen KI-Bewerberdatenbank passende Kandidaten fanden.

Kundenzufriedenheit liegt bei 9/10

Den Weg zur finalen Einstellung ebneten schließlich die telefonische Qualifizierung der Kandidaten und eine Vorschlagsliste, in der die Qualifikation der Bewerber detailliert dargestellt wurde. Joachim Heinrich: „Die Liste haben wir genutzt und die für uns passenden Kandidatinnen und Kandidaten zu Vorstellungsgesprächen eingeladen.“

In der Befragung zur Kundenzufriedenheit nach der Stellenbesetzung wurde die Arbeit von Mission Personal mit 9/10 bewertet. Die Frage „Wie zufrieden sind Sie mit unserem Unternehmen?“ beantworteten die Verantwortlichen mit „sehr zufrieden“. Auf die Frage „Wie wahrscheinlich ist es, dass Sie uns erneut engagieren?“ wurde die Antwort „sehr wahrscheinlich“ vergeben.

()

Stichwörter: Personalwesen, March, Mission Personal, Recruiting